

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 42

Artikel: Das Ding-an-sich
Autor: G.M.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-486018>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wenig Strom
Hellster Licht



Brenn' auch Du stets

PHILIPS-LICHT



PHILIPS - **L**AMPEN SIND IM ELEKTROFACHGESCHÄFT ERHÄLTLICH

MONTICELLI 48

Das Ding-an-sich

(leicht geschüttelt)

Sei mir gewogen, denn ich sing an Dich
Immanuel Kantens Lied vom Ding-an-sich.

Fasse den Pegasus beim Zaum und reit'
Verwegen überfliegend Raum und Zeit.

Erscheinung bang in ihren Grund verschwindet
Hast Du der Gegenstände Schwund ergründet.

Dagegen winkt verheißungsvoll dem Sager
Nicht so aufdringlich, Reines Soll, und vager

Das Ding-an-sich, der Weisen Hoffen, Stab
Des Glaubens, den ich nicht von Stoffen hab. G. M.

Wie lange
soll man
einseifen?

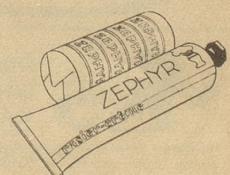
Wenn Sie beim Coiffeur sitzen, kommt es Ihnen vielleicht kaum zum Bewußtsein, wie lange er Sie einseift, ehe er mit dem Rasieren beginnt. Achten Sie einmal auf die Uhr! Drei Minuten lang nimmt er sich Zeit zu dieser Tätigkeit. Glauben Sie, der Coiffeur tue dies nur, um seine und um Ihre Zeit zu vergeuden? Nein – aber als Fachmann kennt er eben die Wirkung des richtigen Einseifens.



Nehmen Sie wenn möglich heißes Wasser zum Rasieren! Im heißen Wasser entwickelt sich nämlich rascher ein voller Schaum. Überdies hilft die Wärme mit, die Haut aufzuweichen. Darum sind in Amerika heiße Kompressen vor dem Rasieren so beliebt.

Hauptsache bleibt jedoch eine gute Rasierseife, wie zum Beispiel Zephyr. Der feinblasige, sahne Zephyrschaum macht nicht nur die Bartstoppeln gründlich weich, sondern verleiht auch der Haut jene Glätte und Geschmeidigkeit, die allein eine angenehme und voll-

komme Rasur gewährleistet.
Zephyr-Rasierseife und Zephyr-Rasiercrème sind in allen guten Fachgeschäften erhältlich.



Zephyr-Rasierseife (Stange) Fr. 1.—
Zephyr-Rasiercrème (Tube) Fr. 1.50

ZEPHYR
RASIERSEIFE

Friedrich Steinfels Zürich